

SPD – Jacqueline Rauschkolb – Wahlkreis 39

Nachhaltigkeit: Junge Menschen engagieren sich derzeit insbesondere für das Thema Klimaschutz. Inwiefern bieten Sie Möglichkeiten für Junge Menschen bei der Klimapolitik des Landes mitzuwirken und was ist Ihnen bei dem Thema wichtig?

Wir wollen unseren Beitrag zur Einhaltung des Zieles der Begrenzung der Erderwärmung auf max. 1,5 Grad Celsius leisten. Rheinland-Pfalz soll eines der ersten Bundesländer werden, welches bis 2040 vollständige Klimaneutralität erreicht. Damit junge Menschen ihre Interessen einbringen können, möchten wir das Wahlalter auf 16 Jahre senken.

Diskriminierung: Aktuelle gesellschaftspolitische Bewegungen haben nochmal deutlich gezeigt, dass Rassismus, Antisemitismus, Rechtspopulismus und Geschichtsvergessenheit in Rheinland-Pfalz ein Thema sind. Wie kann in den kommenden Jahren unser in Art. 3/GG verankerter Wert der Gleichheit gestärkt und geschützt werden?

Wir als SPD werden uns immer gegen jede Form von Diskriminierung und für Akzeptanz und Gleichbehandlung einsetzen. Die Bundes-SPD hat sich bereits für eine Ergänzung des Art. 3 III GG um den Zusatz „sexuelle Identität“ ausgesprochen. Unter der Führung der SPD hat Rheinland-Pfalz bereits 2018 einen entsprechenden Antrag auch in den Bundesrat eingebracht.

Jugend und Corona: Wo sehen Sie die Aufgabe der Landesregierung Junge Menschen, die sich im letzten Jahr nochmal ganz anderen Herausforderungen und Zukunftsfragen stellen mussten, zu unterstützen?

Wir wollen die Jugend- und die Jugendverbandsarbeit stärken und unterstützen. Wir möchten dafür eine Stabsstelle Jugend schaffen. Außerdem setzen wir uns weiter entschlossen für faire Ausbildungs- und Arbeitsbedingungen für junge Menschen auf dem Arbeitsmarkt, adäquate Bezahlung und bezahlbaren Wohnraum ein.